



**Protokollauszug**  
**22. Sitzung vom 6. November 2019**

**220/2019 10.03.30 Gewinnabgabe Eigenwirtschaftsbetrieb Gasversorgung  
Volksreferendum, Zustandekommen**

Das Gemeindeparlament hatte am 26. August 2019 die Vorlage Nr. 11/2018, Antrag des Stadtrats auf Gewinnabgabe Eigenwirtschaftsbetrieb Gasversorgung zu Gunsten des allgemeinen Haushalts, gutgeheissen. Der dem fakultativen Referendum unterliegende Beschluss wurde am 30. August 2019 amtlich veröffentlicht. Gemäss Art. 12 Abs. 2 Ziff. 1 der Gemeindeordnung können 200 Stimmberechtigte der Stadt innert 60 Tagen nach der amtlichen Veröffentlichung, die Entscheidung an der Urne über Beschlüsse des Gemeindeparlaments verlangen. Am 15. Oktober 2019 wurde das Volksreferendum gegen den Parlamentsbeschluss betreffend Gewinnabgabe Gasversorgung eingereicht. Für Abstimmungen in der Gemeinde ist gemäss § 12 Abs. 1 lit. d des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) der Stadtrat zuständig. Gemäss § 143 Abs. 2 GPR stellt der Stadtrat innert drei Monaten nach Einreichung der Unterschriftenlisten fest, ob das Referendum zustande gekommen ist und veröffentlicht den Entscheid. Die Unterschriftenlisten wurden geprüft. Von den 251 eingereichten Unterschriften sind 247 gültig.

**Der Stadtrat beschliesst:**

1. Das Volksreferendum gegen den Beschluss des Gemeindeparlaments vom 26. August 2019 betreffend Vorlage Nr. 11/2018, Gewinnabgabe Eigenwirtschaftsbetrieb Gasversorgung zu Gunsten des allgemeinen Haushalts, ist mit 247 gültigen Unterschriften zustande gekommen.
2. Die Stadtschreiberin wird beauftragt, die amtliche Publikation über das Zustandekommen des Volksreferendums zu veranlassen.
3. Mitteilung an
  - Referendumskomitee, HEV Schlieren, c/o Peter Voser, Stationsstrasse 18, 8952 Schlieren
  - Stadtschreiberin
  - Parlamentssekretariat
  - Archiv

Status: öffentlich

**Stadtrat Schlieren**

Markus Bärtschiger  
Stadtpäsident

Ingrid Hieronymi  
Stadtschreiberin